



**EUROPÄISCHE ZENTRALBANK**

**EUROSYSTEM**

27. Juni 2008

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS**

(April 2008)

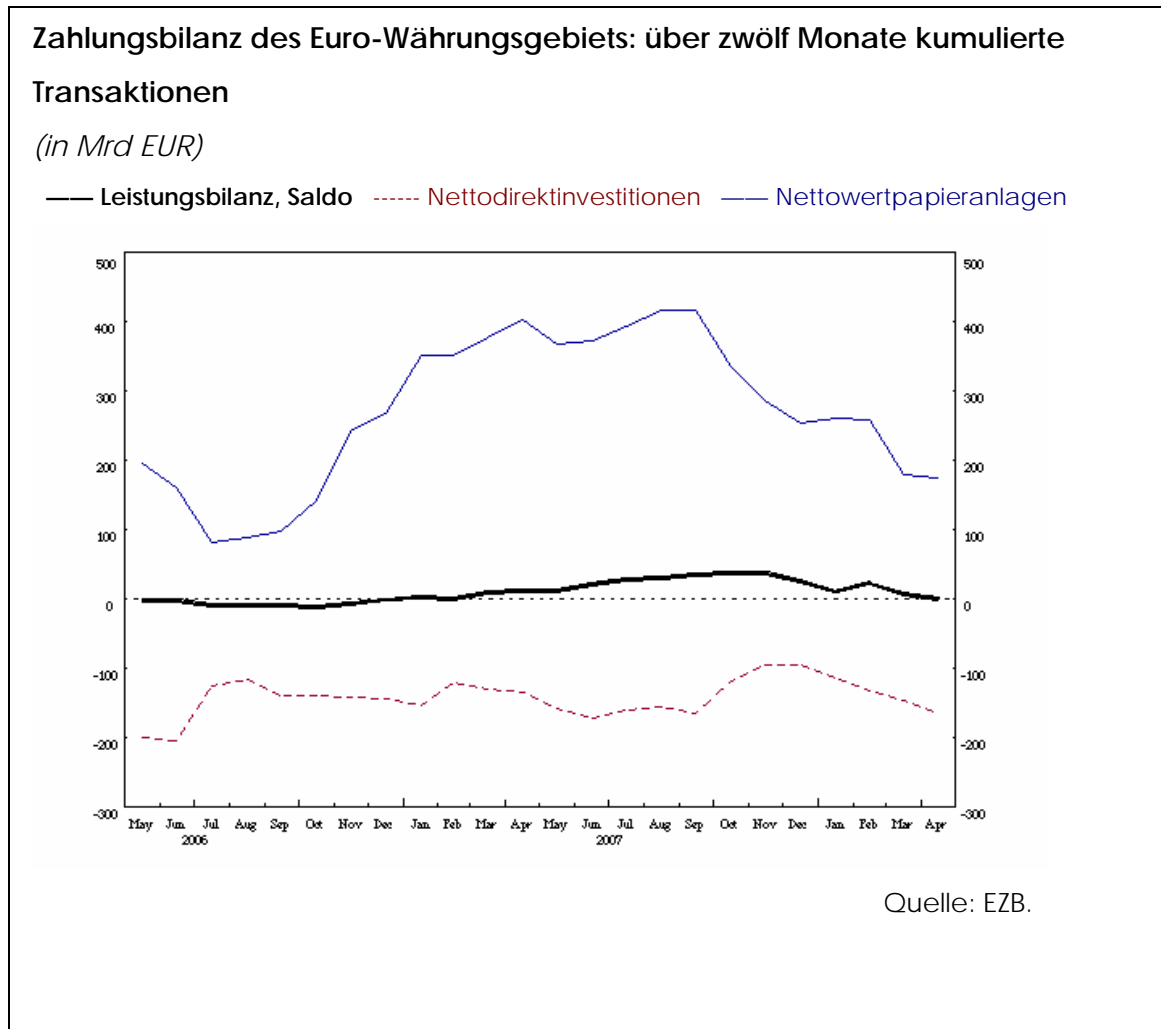
*Im April 2008 war die saison- und kalenderbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets nahezu ausgeglichen. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalabflüsse in Höhe von 24 Mrd EUR zu verzeichnen.*

#### **Leistungsbilanz**

Die saison- und kalenderbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets war im April 2008 nahezu ausgeglichen (in nicht bereinigter Betrachtung entspricht dies einem Defizit von 9,2 Mrd EUR). Dahinter verbargen sich Defizite bei den *laufenden Übertragungen* (7,4 Mrd EUR) und den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (2,1 Mrd EUR), die durch Überschüsse im *Warenhandel* (5,9 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (3,3 Mrd EUR) ausgeglichen wurden.

Die über zwölf Monate kumulierte, kalenderbereinigte *Leistungsbilanz* wies im April 2008 einen nahezu ausgeglichenen Saldo aus, verglichen mit einem Überschuss von 10,3 Mrd EUR im entsprechenden Vorjahrszeitraum. Diese Veränderung war in erster Linie auf einen Umschwung bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* von einem Überschuss (7,7 Mrd EUR) zu einem Defizit (5,2 Mrd EUR) und eine Zunahme des Defizits bei den *laufenden Übertragungen* (von 80,1 Mrd EUR auf 89,7 Mrd EUR) zurückzuführen, die nur zum Teil durch einen Anstieg der Überschüsse im

Warenhandel (von 37,5 Mrd EUR auf 43,2 Mrd EUR) und bei den Dienstleistungen (von 45,2 Mrd EUR auf 51,8 Mrd EUR) kompensiert wurden.



## Kapitalbilanz

In der Kapitalbilanz waren im April 2008 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo Kapitalabflüsse in Höhe von 24 Mrd EUR zu verzeichnen, in denen sich Nettoabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (24 Mrd EUR) und ein ausgeglichener Saldo bei den *Wertpapieranlagen* widerspiegelten.

Die Entwicklung bei den *Direktinvestitionen* war auf die Nettokapitalabflüsse im *Beteiligungskapital und den reinvestierten Gewinnen* (8 Mrd EUR) sowie bei den *sonstigen Anlagen, vor allem Krediten zwischen verbundenen Unternehmen* (16 Mrd EUR), zurückzuführen.

Im *Wertpapierverkehr* wurden per saldo Mittelabflüsse bei den *Aktien und Investmentzertifikaten* (21 Mrd EUR) verzeichnet, die durch Kapitalzuflüsse bei den *Schuldverschreibungen* (21 Mrd EUR) - vor allem bei den Geldmarktpapieren (20 Mrd EUR) - kompensiert wurden.

Bei den *Finanzderivaten* ergaben sich Nettokapitalabflüsse in Höhe von 14 Mrd EUR.

Im *übrigen Kapitalverkehr* waren Nettokapitalzuflüsse von 63 Mrd EUR zu verzeichnen, die hauptsächlich den Mittelzuflüssen bei den *MFIs ohne Eurosystem* (67 Mrd EUR) zuzuschreiben sind.

Die *Währungsreserven* (ohne Bewertungseffekte) nahmen um 3 Mrd EUR zu. Der vom [Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven](#) belief sich Ende April 2008 auf 349 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis April 2008 wurden bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* kumulierte Mittelzuflüsse von per saldo 8 Mrd EUR gebucht, verglichen mit Nettokapitalzuflüssen von 268 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Diese Entwicklung resultierte in erster Linie aus einem Rückgang der Kapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (von 401 Mrd EUR auf 174 Mrd EUR), der im Wesentlichen die Folge des geringeren Nettoerwerbs von *Anleihen* des Euroraums durch gebietsfremde Anleger war.

### **Datenrevisionen**

Neben den Zahlungsbilanzdaten für April 2008 enthält diese Pressemitteilung auch Datenrevisionen für März 2008, die sich jedoch kaum auf die bereits veröffentlichten Angaben auswirken.

### **Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets**

*Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken sowie historische Zeitreihen zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets können auch über das*

[Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse bis April 2008 werden zudem in der Juliausgabe des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets erscheint am 24. Juli 2008.

## **Anhang**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saison- und kalenderbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

**Europäische Zentralbank**  
Direktion Kommunikation  
Abteilung Presse und Information  
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)  
**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**  
(in Mrd EUR; Transaktionen, saison- und kalenderbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis		2007								2008			
	April 2007	April 2008	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>10,3</b>	<b>0,1</b>	<b>0,7</b>	<b>7,3</b>	<b>4,7</b>	<b>2,8</b>	<b>2,2</b>	<b>2,5</b>	<b>0,9</b>	<b>-7,2</b>	<b>-7,9</b>	<b>7,5</b>	<b>-13,2</b>	<b>-0,3</b>
Einnahmen	2 488,1	2 701,5	215,1	222,2	222,9	225,5	227,1	225,2	224,3	220,3	225,6	236,8	221,7	234,8
Ausgaben	2 477,8	2 701,3	214,4	214,8	218,2	222,7	224,9	222,7	223,4	227,5	233,6	229,2	234,8	235,1
<b>Warenhandel</b>	<b>37,5</b>	<b>43,2</b>	<b>4,7</b>	<b>7,6</b>	<b>4,9</b>	<b>6,4</b>	<b>4,3</b>	<b>5,7</b>	<b>3,8</b>	<b>-3,4</b>	<b>1,7</b>	<b>4,5</b>	<b>-2,9</b>	<b>5,9</b>
Einnahmen (Ausfuhr)	1 436,0	1 542,2	122,2	126,6	126,5	129,0	128,9	128,3	128,0	124,4	131,4	133,7	127,7	135,6
Ausgaben (Einfuhr)	1 398,5	1 498,9	117,5	119,0	121,6	122,6	124,5	122,7	124,2	127,8	129,6	129,2	130,6	129,7
<b>Dienstleistungen</b>	<b>45,2</b>	<b>51,8</b>	<b>2,9</b>	<b>3,7</b>	<b>4,1</b>	<b>4,7</b>	<b>5,3</b>	<b>4,1</b>	<b>4,9</b>	<b>3,6</b>	<b>4,9</b>	<b>6,0</b>	<b>4,3</b>	<b>3,3</b>
Einnahmen (Ausfuhr)	455,7	498,9	39,6	40,9	41,0	42,3	42,4	41,7	42,9	42,6	40,8	41,7	41,5	41,6
Ausgaben (Einfuhr)	410,5	447,1	36,7	37,2	36,9	37,6	37,1	37,6	38,0	38,9	36,0	35,8	37,1	38,2
<b>Erwerbs- und Vermögenseinkommen</b>	<b>7,7</b>	<b>-5,2</b>	<b>-1,2</b>	<b>0,7</b>	<b>2,4</b>	<b>-0,4</b>	<b>0,3</b>	<b>1,8</b>	<b>0,1</b>	<b>-0,1</b>	<b>-4,1</b>	<b>1,1</b>	<b>-3,9</b>	<b>-2,1</b>
Einnahmen	508,2	569,4	45,4	47,3	48,0	47,1	48,9	48,3	47,5	44,5	47,6	50,2	46,8	47,8
Ausgaben	500,5	574,6	46,6	46,5	45,5	47,5	48,6	46,4	47,4	44,6	51,7	49,1	50,6	49,8
<b>Laufende Übertragungen</b>	<b>-80,1</b>	<b>-89,7</b>	<b>-5,8</b>	<b>-4,7</b>	<b>-6,7</b>	<b>-8,0</b>	<b>-7,7</b>	<b>-9,0</b>	<b>-7,8</b>	<b>-7,4</b>	<b>-10,5</b>	<b>-4,0</b>	<b>-10,8</b>	<b>-7,4</b>
Einnahmen	88,1	91,0	7,9	7,4	7,4	7,1	7,0	6,9	5,9	8,8	5,8	11,1	5,7	9,9
Ausgaben	168,2	180,7	13,6	12,1	14,1	15,0	14,6	15,9	13,7	16,2	16,2	15,1	16,5	17,4

Quelle: EZB.

**Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**  
(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis						März 2008 (revidiert)			April 2008		
	April 2007			April 2008			Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben						
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>11,9</b>	<b>2 487,6</b>	<b>2 475,7</b>	<b>0,5</b>	<b>2 707,9</b>	<b>2 707,4</b>	<b>-5,7</b>	<b>223,8</b>	<b>229,6</b>	<b>-9,2</b>	<b>235,3</b>	<b>244,4</b>
Warenhandel	38,1	1 434,3	1 396,2	43,3	1 546,6	1 503,3	1,3	130,2	128,8	3,0	137,8	134,9
Dienstleistungen	44,7	454,2	409,5	51,5	499,6	448,1	3,3	38,7	35,4	2,7	40,0	37,3
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	8,5	508,8	500,3	-6,2	568,4	574,6	0,7	49,9	49,2	-6,9	49,9	56,9
Laufende Übertragungen	-79,5	90,3	169,8	-88,2	93,2	181,5	-11,1	5,0	16,2	-7,9	7,5	15,4
<b>VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN</b>	<b>13,0</b>	<b>26,0</b>	<b>12,9</b>	<b>15,0</b>	<b>26,5</b>	<b>11,4</b>	<b>0,8</b>	<b>2,0</b>	<b>1,2</b>	<b>0,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,0</b>
	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>	<b>Saldo</b>	<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>KAPITALBILANZ<sup>1)</sup></b>	<b>121,3</b>			<b>57,0</b>			<b>11,6</b>			<b>21,4</b>		
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>2)</sup></b>	<b>-133,5</b>	<b>-306,3</b>	<b>172,8</b>	<b>-165,9</b>	<b>-364,3</b>	<b>198,4</b>	<b>-16,3</b>	<b>-21,4</b>	<b>5,1</b>	<b>-24,2</b>	<b>18,5</b>	<b>-42,7</b>
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-100,7	-231,7	128,0	-140,6	-269,1	128,9	-7,4	-16,3	8,8	-7,9	24,5	-32,4
Sonstige Anlagen (v. a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	-28,5	-74,6	44,8	-25,6	-95,2	69,4	-8,8	-5,2	-3,7	-16,3	-6,0	-10,3
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	<b>401,3</b>	<b>-493,1</b>	<b>894,4</b>	<b>174,0</b>	<b>-306,9</b>	<b>480,8</b>	<b>-0,1</b>	<b>-2,6</b>	<b>2,5</b>	<b>0,5</b>	<b>-30,2</b>	<b>30,7</b>
Aktien und Investmentzertifikate	214,8	-77,6	292,4	175,8	24,4	151,4	12,4	16,8	-4,5	-20,9	-1,2	-19,7
Schuldverschreibungen	186,5	-415,5	602,0	-1,8	-331,3	329,4	-12,5	-19,4	6,9	21,4	-29,0	50,4
Anleihen	251,4	-325,7	577,2	36,8	-241,9	278,7	-0,9	3,7	-4,6	1,9	-26,8	28,7
Geldmarktpapiere	-64,9	-89,7	24,9	-38,6	-89,3	50,7	-11,5	-23,1	11,5	19,5	-2,2	21,7
<b>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN</b>	<b>267,8</b>	<b>-799,3</b>	<b>1 067,2</b>	<b>8,0</b>	<b>-671,1</b>	<b>679,2</b>	<b>-16,4</b>	<b>-24,0</b>	<b>7,6</b>	<b>-23,7</b>	<b>-11,7</b>	<b>-12,0</b>
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>	<b>-10,5</b>			<b>-103,4</b>			<b>7,3</b>			<b>-14,2</b>		
<b>ÜBRIGER KAPITALVERKEHR</b>	<b>-127,0</b>	<b>-926,4</b>	<b>799,4</b>	<b>163,4</b>	<b>-698,7</b>	<b>862,0</b>	<b>24,0</b>	<b>6,7</b>	<b>17,3</b>	<b>62,7</b>	<b>-53,9</b>	<b>116,6</b>
Eurosystem	17,5	-3,9	21,4	35,9	-14,1	50,0	12,7	-2,3	15,0	6,9	-2,2	9,1
Staat	8,3	7,7	0,6	2,6	0,2	2,5	1,3	1,4	-0,2	-1,9	-1,6	-0,2
Darunter: Bargeld und Einlagen	0,3	0,3		-0,7	-0,7		1,3	1,3		-1,4	-1,4	
MFIs (ohne Eurosystem)	-115,6	-736,7	621,1	186,0	-408,4	594,3	7,1	36,8	-29,7	66,6	-50,4	117,0
Langfristig	-102,7	-209,2	106,5	-160,6	-204,6	44,0	-42,4	-32,0	-10,4	-14,6	-6,7	-7,9
Kurzfristig	-13,0	-527,5	514,6	346,6	-203,8	550,3	49,5	68,8	-19,3	81,2	-43,7	124,9
Übrige Sektoren	-37,1	-193,5	156,3	-61,1	-276,4	215,2	3,0	-29,2	32,2	-9,0	0,4	-9,4
Darunter: Bargeld und Einlagen	-34,9	-34,9		23,9	23,9		-9,7	-9,7		16,2	16,2	
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>-9,1</b>	<b>-9,1</b>		<b>-11,0</b>	<b>-11,0</b>		<b>-3,3</b>	<b>-3,3</b>		<b>-3,4</b>	<b>-3,4</b>	
Restposten	-146,2			-72,5			-6,7			-12,8		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.